

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 51 (1971-1972)
Heft: 12

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BEVÖLKERUNGSZUNAHME UND ENERGIEKONSUM

Wer auf dem Gebiet der Kernenergie arbeitet, kennt Alvin M. Weinberg: Direktor des Oak Ridge National Laboratory, Tennessee, ein Altmeister der Nukleartechnik, ein beinahe schon legendärer Mann. Er trug anlässlich der 4. Atomenergiekonferenz der UNO in Genf einige wichtige Gedanken vor (A. M. Weinberg and R. P. Hammond, A/Conf. 49/P/033), über die wir im folgenden kurz referieren und die wir kritisch zu kommentieren versuchen. Es geht um vier fundamentale Fragen: Wieviele Menschen kann diese Erde ernähren? Wieviel Energie braucht man dazu? Kann man die erforderliche Energie nuklear erzeugen? Darf man sie nuklear erzeugen?

20 Milliarden Menschen?

Die Weltbevölkerung wächst unaufhörlich und beängstigend. Noch ist heute keine für alle Völker akzeptable und praktikable Methode der Geburtenkontrolle in Sicht. Selbst wenn eine solche Methode jetzt verfügbar wäre, so würde die Bevölkerungsvermehrung noch andauern, dies infolge der zunehmenden Lebenserwartung und der langen Zeit, die benötigt werden wird,

um wirksame Methoden der Geburtenkontrolle überall einzuführen und durchzusetzen. Prognosen besagen, dass ein Ansteigen der Erdbevölkerung bis auf 10 Milliarden wahrscheinlich ist, ja dass sogar eine Zahl von 15 bis 20 Milliarden durchaus im Bereich des Möglichen liegt.

Die Wichtigkeit der Energieversorgung einer Welt, in der zum Beispiel 15 Milliarden Menschen leben wollen, ist evident. Eine so grosse Bevölkerung

An die Leser der Schweizer Monatshefte

Auf den 1. April 1972 tritt Dr. Roland Stiefel neu in die Redaktion ein. Als Nachfolger von Prof. Dr. Daniel Frei zeichnet er für den politisch-wirtschaftlichen Teil. Professor Frei steht den Schweizer Monatsheften inskünftig als Mitglied des Vorstands zur Verfügung. Der kulturelle Teil wird weiterhin von Dr. Anton Krättli betreut.

Zürich, 31. März 1972

Der Vorstand der Schweizer Monatshefte
